

Ort	radio aktiv, Deisterallee 3 – 9
Zeit	Di, 15.04..2025, 18.35 h – 20.15 h
Teilnehmer	10
Protokoll	Andreas Hausotter

TOP	Thema	Termin	verantwortlich
	<p>Begrüßung</p> <p>Karsten begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und führt durch die Sitzung.</p> <p>Karsten bittet um eine Spende zugunsten des Vereins Denkanstoß-Hameln e.V. zur Teilfinanzierung der Raummiete für die Versammlung am 18.03. im „Hotel zur Krone“ (IBAN: DE82 2545 0110 0031 0572 01). Bei Angabe des Namens und der Adresse wird eine Spendenbescheinigung ausgestellt.</p>		
1	<p>Verkehrsberuhigung rund um die Gartenstraße – Termin mit Oberbürgermeister Griese</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zum Gespräch mit OB Griese am 06.05., 18.00 h, radio aktiv, sollen keine Delegation, sondern vielmehr <u>alle</u> Anwohnerinnen und Anwohner, die sich in die am 18.03. ausgelegte Liste eingetragen haben, eingeladen werden. <u>Alle</u> Mitglieder der Radinitiative sind ebenfalls herzlich willkommen. • Über ein „Impulsreferat“ soll der Fokus auf die drei Forderungen gelegt werden: <ol style="list-style-type: none"> 1. Umkehr der Einbahnstraßenregelung in der Gartenstraße zwischen Süntelstraße und Feuergraben 2. nur noch einseitiges Parken in der Gartenstraße, Marienstraße und Luisenstraße 3. Umwidmung der Straßen in Spielstraßen (perspektivisch). • Die AG sucht Ersatz für Mechthild, die die Initiative im Juli verlassen wird. Infrage kommen auch engagierte Anwohnerinnen und Anwohner der besagten Straßen. 	06.05.25	alle
2	<p>Sachstand Kreuzung Erichstraße – Göninger Straße</p> <ul style="list-style-type: none"> • Karsten hat Herrn Szubin in einer Mail auf die kritische Situation hingewiesen und um eine Stellungnahme gebeten. Eine Antwort steht (möglicherweise urlaubsbedingt) noch aus. Sollte bis Ende KW 17 (Wochenende nach Ostern) keine Reaktion erfolgen, soll eine Pressemitteilung an die Medien gegeben werden. • Unabhängig davon ist die rechtliche Situation offensichtlich nicht eindeutig: Laut Rainer muss nach §45,9 StVO ein Schild aufgestellt werden, <i>wenn es zwingend erforderlich ist</i>. 		

<p>3</p>	<p>Schokoladenaktion</p> <ul style="list-style-type: none"> • In Anlehnung an die erfolgreiche „Weihnachtsmann-Aktion“ für radelnde Pendler am Bahnhof im Dezember 2024 wollen wir kleine Tüten mit Gummibärchen (vorzugsweise) an Schulen und in der Innenstadt verteilt werden. Die Tüten sollen in einer gemeinsamen Aktion mit Infoetiketten versehen werden. • Offen ist noch der Zeitpunkt. So ist an eine Verteilung entweder noch vor den Sommerferien oder vor einem Event, z.B. der Mobilitätswoche, statt finden. • Mechthild klärt, ob der Weltladen zu akzeptablen Bedingungen liefern kann. 		<p>Mechthild</p>
<p>4</p>	<p>Europäische Mobilitätswoche EMW</p> <p>Die „AG EMW“ (Brigitte, Horst, Rainer, Robert, Uwe) hat getaggt und einige Ideen entwickelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Radtour mit dem OB zu neuralgischen Punkten • Es soll der Radaktivist und Journalist Ingwar Perowanowitsch (s. https://taz.de/!a141351/) für einen Vortrag gewonnen werden (Ergebnisse stehen noch aus). Der von Rainer kontaktierte Autor Hasnain Kazim hat leider abgesagt. • Kurzvorträge zu Radreisen (3 x 20 min) • Fahrradcodierung durch den ADFC • Eine bessere Beteiligung von Kindern wird angestrebt. Eine Möglichkeit dazu stellt ggfs. der so genannte „BiciBus“ dar, bei der erwachsene Begleitpersonen Grundschulkinder als Kolonne radelnd auf der Straße zur Schule begleiten. (s. https://www.ndr.de/nachrichten/schleswig_holstein/Statt-Elterntaxi-Was-Schuelerwieder-aufs-Fahrrad-bringt,bicibus104.html). Es sollen die Grundschulen angesprochen werden, u.a. die GS Rohrsen (Schulleiterin Fr. Albrecht). • Aktionstag <ul style="list-style-type: none"> • Rainer stellt 7 verschiedene Standortoptionen mit ihren Vor- und Nachteilen vor (s. Anlage Präsentation EMW 25-Standort): Bahnhofsvorplatz oder -halle, Baustraße / Ecke Fleischerei Schulte, Kaiserstraße Ecke Wittekindstraße / Lohstraße, Kopmannshof, Thiewallbrücke (auf einer Spur), Papenstraße vor der Stadtbücherei, Parkplatz Wilhelmstraße. • Nach Diskussion sollen für die weitere Planung die Baustraße und Thiewallbrücke in den Fokus genommen werden. 	<p>Robert Robert</p> <p>N.N.</p>	<p>Robert Robert</p> <p>N.N.</p>
<p>5</p>	<p>Verschiedenes und Mitteilungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beitrag „Kinder und Jugendliche fahren weniger und schlechter Fahrrad“: Rainer weist darin auf die Einschätzung vieler Expertinnen und Experten hin, dass Kinder immer schlechter und immer weniger Fahrrad fahren (s. https://rad-verkehrswende-hamel.de/aktuelles/kinder-und-jugendliche-fahren-weniger-und-schlechter-fahrrad/). • Elterntaxi: Wie Schulen das Problem „Elterntaxi“ einschätzen, soll über einen Fragebogen ermittelt werden. • Seminar „Menschen erreichen ...“: Hameln besitzt überproportional viele Single-Haushalte. Diese könnten eine mög- 		<p>Rainer</p>

